

Die "Wall of Fame" der Amazon-Trader



28.11.2018 | Von: [Astrid Schuch](#) |  [Markt-Highlights](#)

Eine der besten Aktien der Welt – Gewinne mitnehmen

Eine Billion Dollar Börsenwert brachte **Amazon** noch Anfang September auf die Waage. Nach den etwas schwierigeren letzten Wochen sind davon gerade einmal 770 Milliarden Dollar übrig. Seit dem Hoch verlor die Aktie damit etwa 25 Prozent. Was für bestehende Aktionäre sicherlich unerfreulich ist, ist neutral betrachtet kein Beinbruch - aus verschiedenen Gründen: Zunächst liegt die Amazon-Aktie seit Jahresanfang immer noch 33 Prozent im Plus und hat somit die Branchenkollegen der Nasdaq deutlich outperformed. Darüber hinaus bietet sich hier für den einen oder anderen Spätzünder sicherlich eine gute Gelegenheit zum Kauf.

Die Kursschwäche genutzt hat in den letzten vier Wochen auch die wikifolio.com-Community. 63 Prozent aller Amazon-Trades waren Käufe. Einige haben nachgekauft, andere sind neu oder wieder eingestiegen: Der Anteil der investierbaren wikifolios, die den US-Giganten im Depot haben, stieg von rund acht Prozent im Juli auf aktuell gut 10 Prozent.

Doch wer sind die besten Amazon-Trader? Wer hat sich die Aktie frühzeitig (und nicht erst im Zuge der aktuellen Korrektur) ins wikifolio gelegt und in der Folge auch konsequent Gewinne realisiert? Und wie managen sie ihr Engagement erfolgreich? Das sind die vier Top-Amazon-Trader mit einem herausragenden Riecher für Kauf- und Verkaufszeitpunkte – zumindest in der jungen Vergangenheit. Teil der Auswertung sind alle wikifolios, in dessen zugehöriges Zertifikat zumindest 100.000 Euro investiert sind.

Platz 3 der besten Amazon-Trader: Alexander Rütz von Albrech & Cie. ("AlbrechCieAG")

Starke globale Marken sind der Dreh- und Angelpunkt des wikifolios "**Top Global Brands**" - ein Ansatz, der sich gerade im herausfordernden Umfeld des Jahres 2018 für die Vermögensverwalter von Albrech & Cie. ("**AlbrechCieAG**") voll ausgezahlt hat. Das Musterdepot, das großteils aus liquiden Blue Chips besteht, liegt seit Jahresanfang daher auch noch leicht im Plus. Amazon hat definitiv dazu beigetragen, genauso wie **Microsoft** oder auch **McDonalds** - gemeinsam bilden sie die drei Schwergewichte im wikifolio.

Was Amazon betrifft, hatten die Vermögensverwalter rund um Alexander Rütz, ein außerordentlich gutes Händchen. Bereits Anfang 2016 sind sie für das wikifolio bei der Aktie eingestiegen, danach haben sie den Bestand sukzessive abgebaut - zuletzt Ende August 2018 und damit quasi am Hoch. So sieht gutes Money Management aus. Aber, wie so oft, sagen Bilder (bzw. Charts) mehr als Worte.

